



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Roland Magerl, Elena Roon, Franz Schmid, Matthias Vogler, Andreas Winhart** und **Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2024/2025;
hier: Maßnahmen zur Stärkung der Anerkennungskultur
(Kap. 10 07 Tit. 541 85)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 10 07 wird der Ansatz im Tit. 541 85 (Maßnahmen zur Stärkung der Anerkennungskultur) für das Jahr 2024 von 160,0 Tsd. Euro um 140,0 Tsd. Euro auf 300,0 Tsd. Euro erhöht.

In Kap. 10 07 wird der Ansatz im Tit. 541 85 (Maßnahmen zur Stärkung der Anerkennungskultur) für das Jahr 2025 von 160,0 Tsd. Euro um 140,0 Tsd. Euro auf 300,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 10 07 Tit. 633 89 eingesparten Mitteln.

Begründung:

Die Stärkung der Anerkennungskultur ist zugleich Förderung des Ehrenamts. Ehrenamtliche entlasten den Staat nicht nur bei vielen sozialen Aufgaben, sie stärken auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt und erfüllen damit mehrere staatliche Aufgaben. Eine Stärkung der Anerkennungskultur stellt somit auch eine Investition in die Gesellschaft dar, weshalb eine Erhöhung des Haushaltsansatzes nur angemessen ist.